

ANNEX 1

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Bundesanstalt Statistik Österreich
Direktion Raumwirtschaft

Guglgasse 13, 1110 Wien
Telefon: 0800 799 766
agrarstrukturhebung@statistik.gv.at
DVR: 0000043

Die erhobenen Daten (Informationen) unterliegen der Geheimhaltung (§ 17 BStatG - Statistikgeheimnis)! Die Daten werden vertraulich behandelt!



Agrarstrukturhebung 2010

Start der Erhebung: 31. Oktober 2010
Letzter Einsendetermin: 28. November 2010

Information

Pflichtfelder im Fragebogen sind durch rote Schrift gekennzeichnet.

F1-Taste Ausfüllhilfe zu einem Feld anfordern.

In der Fehlerliste unter dem Fragebogen bedeuten...

 Hinweis auf einen Fehler

 Warnhinweis

[Zur Dateneingabe ->](#)

AS 2010

Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

Figure 1: Questionnaire – main page

Hauptseite Übersicht Stammdaten Ackerland Bodennutzung Bodenbewirtschaftung Gartenbau Viehbestand/Bienenstöcke Nebentätigkeiten Arbeitskräfte Fragen zur Erhebung	
Dateneingabe	
<p>Von diesem Blatt aus können Sie zu den einzelnen Abschnitten des Fragebogens navigieren. Den aktuellen Bearbeitungsstand aller Bereiche können Sie jederzeit hier ablesen.</p>	
Stammdaten	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erforderlich
Betriebe/Betriebsstätten	
Betrieb 1234567	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Daten kontrollieren und ergänzen
Weitere und neue Betriebe	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Keine weiteren Betriebe angeben
Ackerland nach Betriebsstätten	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erforderlich
Bodennutzung nach Betriebsstätten	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erforderlich
Bewässerung	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Derzeit keine Eingabe erforderlich
Bodenbewirtschaftung	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erforderlich
Gartenbau und Feldgemüse nach Betriebsstätten	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erforderlich
Viehbestand/Bienenstöcke nach Betriebsstätten	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erforderlich
Nebentätigkeiten	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erforderlich
Arbeitskräfte	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erforderlich
Fragen zur Erhebung	<input type="button" value="Bearbeiten"/> <input type="button" value="Hilfe"/> Eingabe erbeten
<input type="button" value="← Zurück zur Anfangsseite"/>	
AS 2010	Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

Figure 2: Questionnaire – overview page

Hauptseite Übersicht Stammdaten Ackerland Bodennutzung Bodenbewirtschaftung Gartenbau Viehbestand/Bienenstöcke Nebentätigkeiten Arbeitskräfte Fragen zur Erhebung	
Stammdaten	
Firmenwortlaut/Name des Betriebs	<input type="text" value="Mustermann Max"/>
Registrierte Rechtsform	<input type="text" value="Einzelperson, natürliche Person"/>
Rechtsform 2010	<input type="text" value="Einzelperson, natürliche Person"/>
<p>Bei Nichtzutreffen oder Änderung Rechtsform 2010 bitte richtigstellen. Bitte achten Sie darauf, dass ihre Angaben mit den Meldungen an andere Institutionen (AMA, etc.) übereinstimmen.</p>	
Erreichbarkeit für Rückfragen	
Telefonnummer 1	<input type="text" value="01234/5678"/>
Telefonnummer 2	<input type="text"/>
Fax	<input type="text"/>
E-Mail-Adresse	<input type="text" value="mustermann.max@musterhof.at"/>

Figure 3: Questionnaire – master data (part 1)

Zustelladresse

Straße:

Hausnummer:

Postleitzahl:

Ort:

Gemeinde-Nr.:

Gemeinde:

Personen

Nachname	Vorname	Geschlecht	Geburtsdatum	Telefon	Fax	E-Mail	
Mustermann	Max	männlich	07.07.1977				Löschen

Leermeldung/Nichteilnahme an der Erhebung

Gemäß § 9 Bundesstatistikgesetz 2000 sind Sie zur Auskunft verpflichtet und haben die Angaben rechtzeitig, vollständig und wahrheitsgetreu zu machen.

Wenn Sie Ihrer Meldeverpflichtung nicht nachkommen, die Auskunft verweigern oder unwahre Angaben machen, begehen Sie eine Verwaltungsübertretung, welche von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe von bis zu 2.180 Euro geahndet wird.

Betriebe, die für mindestens einen ihrer Teilbetriebe im Erntejahr 2010 bei der AMA einen Mehrfachantrag gestellt haben, können keine Leermeldung abgeben.

Grund der Leermeldung

-- nur auswählen, wenn keine zu erhebenden Daten vorliegen --

Übergabe des Betriebs

Bei einer Übergabe des Betriebs geben Sie bitte an, an wen Sie den Betrieb übergeben haben!

Werden einzelne Teilbetriebe an verschiedene Personen übergeben, geben Sie diese bitte bei den jeweiligen Betrieben an!

Nachname	Vorname	Straße	Hausnr.	PLZ	Ort

Anmerkung

Figure 4: Questionnaire – master data (part 2)

Betriebsliste

Betrieb 1234567
Musterstraße 1, 1111 Musterort
Hauptbetrieb (HB). Verwaltungsdaten vorhanden

Betriebe, für die im Erntejahr 2010 bei der AMA ein Mehrfachantrag gestellt wurde bzw. für die ein Viehbestand aus der Rinderdatenbank oder aus dem VIS vorhanden ist, können keine Leermeldung abgeben.

Weitere Betriebe

LFBIS	Straße	Hausnr.	PLZ	Ort

Bei Übernahme eines Betriebs: Bitte geben Sie an, von wem Sie den Betrieb übernommen haben!

Nachname	Vorname	Straße	Hausnr.	PLZ	Ort

Anmerkungen (max. 500 Zeichen)

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT AB!

Das Blatt wird bearbeitet

Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

Figure 5: Questionnaire – master data (part 3)

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | **Ackerland** | Bodennutzung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Anbau auf dem Ackerland (Hauptnutzung - Ernte 2010)

Hinweis:

V-Daten: Bei Betrieben, für die Sie im Erntejahr 2010 aktive Meldungen vorgenommen haben (AMA-Mehrfachantrag, VIS etc.), werden diese Daten im Fragebogen als Verwaltungsdaten vorgegeben. Diese sind in der Spalte V/A-Daten mit V gekennzeichnet.

A-Daten: Zu Ihrer Information sind Daten aus älteren Erhebungen in der Spalte V/A-Daten angegeben und mit einem A (Andere Datenquellen) gekennzeichnet.

Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um die digitalisierten Flächen (basierend auf der Hofkarte = Luftbildaufnahme in Verbindung mit digitaler Katastermappe) handelt. Vergessen Sie daher nicht, um auf die Gesamtfläche ihres Betriebs zu kommen, die Differenzflächen entweder entsprechend ihrer tatsächlichen Nutzung (z.B. Grünlandflächen) oder bei unproduktiven Flächen (z.B. Vorgewende/Manövriertflächen) einzutragen.

Fehlende Positionen sind unbedingt zu ergänzen bzw. wenn erforderlich, allfällige Änderungen bei den vorgegebenen Flächendaten durchzuführen.

Flächen, auf denen nachwachsende Rohstoffe für industrielle Zwecke oder energetische Nutzung angebaut werden, sind im Blatt Ackerland bzw. Bodennutzung im Abschnitt Kulturarten unter der jeweiligen Position zu erfassen.

Angabe der Daten bei Hauptbetrieb (HB) oder Teilbetrieb (TB)

Erklärung zur Flächeneinheit

Bitte die Flächenangaben in Ar (ohne Kommastellen) eingetragen. (1 ha = 100 Ar = 10.000 m²)
Beispiele: 7,32 ha = 732 Ar; 51262 m² = 513 Ar (runden)

Ackerland	Betr.	1234567 (HB) AMA
		V/A-Daten

Getreide und Mais (einschl. Saatgut)	Pos.	Betr. 1234567 (HB) AMA	
		V/A-Daten	Ar
Winterweichweizen	1001	252	252V
Sommerweichweizen	1002		
Hartweizen (Durum)	1003		
Dinkel	1004		
Winter-/Sommer-Roggen	1005		
Wintergerste	1006	163	163V
Sommergerste	1007	278	278V
Winter-/Sommer-Hafer	1008		
Winter-/Sommer-Triticale	1009		
Wintermenggetreide	1010		
Sommermenggetreide	1011		
Sonstiges Getreide (Sorghum, Hirse, Buchweizen, Quinoa, Amaranth etc.)	1012		
Körnermais	1013		
Mais für Corn-Cob-Mix (CCM)	1014		
Grünmais	1015		
Silomais	1016	253	253V

Figure 6: Questionnaire – arable land (part 1)

Eiweißpflanzen (einschl. Saatgut)		Betr. 1234567 (HB) AMA	
		√/A- Daten	
Pos.	Ar		
Körnererbsen	1101		
Ackerbohnen	1102		
Süßlupinen	1103		
Linsen, Kichererbsen und Wicken	1104		
Andere Hülsenfrüchte (einschl. Gemenge von Getreide mit Körnererbsen oder Ackerbohnen)	1105		
Sojabohnen	1106	107	107V

Ölsaaten (einschl. Saatgut)		Betr. 1234567 (HB) AMA	
		√/A- Daten	
Pos.	Ar		
Winterraps zur Ölgewinnung	1201	148	148V
Sommerraps und Rübsen	1202		
Sonnenblumen	1203		
Öllein	1204		
Ölkürbis	1205		
Sonstige Ölfrüchte (Saffor, Senf, Öldistel, Sesam etc.)	1206		

Sonstige Alternativkulturen		Betr. 1234567 (HB) AMA	
		√/A- Daten	
Pos.	Ar		
Mohn	1301		
Hopfen	1302		
Hanf	1303		
Sonstige Faserpflanzen (Flachs, Fasermessel etc.)	1304		
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen (Mariendistel, Kümmel etc.)	1305		
Sonstige Handelsgewächse (Rollrasen etc.)	1306		

Ackerfutterflächen		Betr. 1234567 (HB) AMA	
		√/A- Daten	
Pos.	Ar		
Rotklee und sonstige Kleearten	1401		
Luzerne	1402		
Kleegras	1403		
Futtergräser und sonstiger Feldfutterbau (Mischling u.ä.)	1404	208	208V
Wechselwiesen (Ackerweiden, Egart)	1405	373	373V

Andere Ackerkulturen		Betr. 1234567 (HB) AMA	
		√/A- Daten	
Pos.	Ar		
Frühe und mittelfrühe Speisekartoffeln (einschl. Saatkartoffeln)	1501		
Spätkartoffeln	1502	25	25V
Zuckerrüben (ohne Saatgut)	1503		
Futterrüben und sonstige Futterhackfrüchte (ohne Saatgut)	1504		
Erdbeeren	1505		
Gemüse im Freiland: Feldanbau	1506	110	110V
Gemüse im Freiland: Gartenbau	1507	75	75V
Gemüse unter Glas bzw. Folie	1508		
Blumen und Zierpflanzen: Im Freiland	1509		
Blumen und Zierpflanzen: Unter Glas	1510		
Energiegräser (Miscanthus, Sudangras)	1511		
Sämereien und Pflanzgut (Klee- u. Gräser Samen, Zuckerrüben etc.)	1512		
Blüh- und Brachefläche, für die keine Beihilfe gewährt wird	1513		
Blüh- und Brachefläche, die einer Beihilfenregelung unterliegt	1514		
GLOZ A	1515		
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	1516		

Figure 7: Questionnaire – arable land (part 2)

Summen	Betr.	1234567 (HB) AMA
		V/A-Daten
	Pos.	Ar
Ackerland (Summe 1001 - 1516)	1999	1992 1992V

Feldgemüse im Zweitanbau	Betr.	1234567 (HB) AMA
		V/A-Daten
	Pos.	Ar
Bauen Sie Feldgemüse im Zweitanbau an?	1517	--

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT AB!

Das Blatt wird bearbeitet.
 Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

Figure 8: Questionnaire – arable land (part 3)

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bewässerung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Kulturarten

Das Blatt "Bodennutzung" kann erst nach dem Fertigstellen des Blatts "Ackerland" beendet werden. Daten und Berechnungen in diesem Blatt verweisen auf Einträge im Blatt "Ackerland" und können erst nach Fertigstellen Ihrer Einträge richtig gesetzt bzw. berechnet werden.

Hinweis:

V-Daten: Bei Betrieben, für die Sie im Erntejahr 2010 aktive Meldungen vorgenommen haben (AMA-Mehrfachantrag, VIS etc.), werden diese Daten im Fragebogen als Verwaltungsdaten vorgegeben. Diese sind in der Spalte V/A-Daten mit V gekennzeichnet.

A-Daten: Zu Ihrer Information sind Daten aus älteren Erhebungen in der Spalte V/A-Daten angegeben und mit einem A (Andere Datenquellen) gekennzeichnet.

Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um die digitalisierten Flächen (basierend auf der Hofkarte = Luftbildaufnahme in Verbindung mit digitaler Katastermappe) handelt. Vergessen Sie daher nicht, um auf die Gesamtfläche ihres Betriebs zu kommen, die Differenzflächen entweder entsprechend ihrer tatsächlichen Nutzung (z.B. Grünlandflächen) oder bei unproduktiven Flächen (z.B. Vorgewende/Manövrierflächen) einzutragen.

Fehlende Positionen (z.B. Forstflächen, Haus- und Nutzgärten sowie unproduktive Flächen des Betriebs) sind unbedingt zu ergänzen bzw. wenn erforderlich, allfällige Änderungen bei den vorgegebenen Flächendaten durchzuführen.

Flächen, auf denen nachwachsende Rohstoffe für industrielle Zwecke oder energetische Nutzung angebaut werden, sind im Blatt Ackerland bzw. Bodennutzung im Abschnitt Kulturarten unter der jeweiligen Position zu erfassen.

Flächen, die der Erzeugung von Biokraftstoffen oder sonstigen erneuerbaren Energien dienen, sind zusätzlich im Abschnitt Sonderpositionen anzugeben.

Angabe der Daten bei Haupt- oder Teilbetrieb

Erklärung zur Flächeneinheit

Bitte die Flächenangaben in Ar (ohne Kommastellen) eintragen. (1 ha = 100 Ar = 10.000 m²)
Beispiele: 7,32 ha = 732 Ar; 51262 m² = 513 Ar (runden)

Ackerland	Betr.	1234567 (HB) AMA
		V/A-Daten
	Pos.	Ar
(Der Wert wird aus dem Blatt Ackerland übernommen)	2001	1992 1992V

Bodennutzung	Betr.	1234567 (HB) AMA
		V/A-Daten

Figure 9: Questionnaire – land use (part 1)

Dauerkulturen (Wein, Obst)	Betr. 1234567 (HB) AMA	
	V/A- Daten	
Pos.	Ar	
Haus- und Nutzgärten	2002	1
Intensivobstanlagen ohne Beerenobst	2003	20V
Intensiv-Beerenobst (ohne Erdbeeren)	2004	
Extensivobstanlagen ohne Beerenobst	2005	20
Extensiv-Beerenobst (ohne Erdbeeren)	2006	
Weingärten	2007	
Rebschulen	2008	
Baumschulen	2009	
Forstbaumschulen	2010	
Christbaumkulturen	2011	

Dauergrünland	Betr. 1234567 (HB) AMA	
	V/A- Daten	
Pos.	Ar	
Einmähdige Wiesen	2012	
Mähweiden/-wiesen mit zwei Nutzungen	2013	109 109V
Mähweiden/-wiesen mit drei und mehr Nutzungen	2014	484 484V
Dauerweiden	2015	
Hutweiden	2016	
Almen	2017	
Bergmähder	2018	
Streuwiesen	2019	
GLÖZ G	2020	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (Summe 2001- 2020)	2099	2606 2605V

Nicht landwirtschaftlich genutzte Flächen	Betr. 1234567 (HB) AMA	
	V/A- Daten	
Pos.	Ar	
Wald	2101	1510 1510A
Energieholzflächen (Kurzumtriebsflächen)	2102	
Forstgärten	2103	
Nicht genutzte landwirtschaftliche Fläche/Nicht genutztes Grünland	2104	
Fließende und stehende Gewässer	2105	
Unkultivierte Moorflächen	2106	
Gebäude- und Hofflächen	2107	55
Sonstige unproduktive Flächen (Ödland, Wege, Ziergärten etc.)	2108	80

Gesamtfläche	Betr. 1234567 (HB) AMA	
	V/A- Daten	
Pos.	Ar	
Gesamtfläche (Summe 2099, 2101 - 2108)	2199	4251 4115V

Besitzverhältnisse	Insgesamt	darunter landwirtschaftlich genutzte Flächen	
		V/A- Daten	
Ar			
Eigentumsfläche	3901	2256	
verpachtete Fläche			
zur Bewirtschaftung abgegebene Fläche			
zugepachtete Fläche	350	350	350V
zur Bewirtschaftung erhaltene Fläche			
GESAMTFLÄCHE	4251	2606	

Figure 10: Questionnaire – land use (part 2)

Sonderpositionen (Pilze, Energiepflanzenflächen)		Pos.	Ar	m²
Pilze		2171		
Anbauflächen (z.B. Raps, Sojabohnen, Weizen und Zuckerrüben) für Biokraftstoffe oder sonstige erneuerbare Energien nach deren Verwendung als ...	Biokraftstoffe (reines Pflanzenöl, Beimischung)	2172	Ar	
	Biogas	2173		
	Sonstiges (Energiekorn, Energiegräser etc.)	2174		
	Insgesamt	2175		

Biolandbau	Pos.	Ar
Landwirtschaftlich genutzte Fläche, die gemäß VO 834/2007 biologisch bewirtschaftet wird		
von Landeshauptleuten anerkannt	2201	
in Umstellungsphase	2202	

Extensivobstanlagen (Streuobst)

Obstbäume, meist unregelmäßig gepflanzt, auch in gemischter Kultur - oft auf Wiesen- und Weidflächen oder in Gärten - deren Ernte vornehmlich für den Eigengebrauch (Tafel-/Wirtschaftsobst) oder für Verarbeitungszwecke (z.B. Saft, Most, Brände etc.) bestimmt ist. Oft Hochstämme unterschiedlichen Alters und Pflegezustands. Ausgenommen sind intensiv kultivierte Erwerbsobstanlagen.

Hinweis: Sie haben unter "Kulturarten" die folgenden, häufig für Extensivobstbau genutzten Flächen angeführt. Bitte geben Sie im unteren Teil der Tabelle die Anzahl der extensiv genutzten Apfel-, Birnen- und Zwetschenbäume an!

Flächen, auf denen üblicherweise Extensivobst kultiviert wird (Übertrag aus den Tabellen Dauerkulturen, Dauergrünland)	Pos.	Insgesamt
	Ar	
Haus- und Nutzgärten	aus 2002	1
Extensivobstanlagen ohne Beerenobst	aus 2005	20
Einmähdige Wiesen	aus 2012	
Mähweiden/-wiesen mit zwei Nutzungen	aus 2013	109
Mähweiden/-wiesen mit drei und mehr Nutzungen	aus 2014	484
Dauerweiden	aus 2015	
Hutweiden	aus 2016	
Streuwiesen	aus 2019	
GLÖZ G	aus 2020	
Summe	2198	614

Anzahl der extensiv genutzten Apfel-, Birn- und Zwetschenbäume, die sich z.B. auf oben angeführten Flächen befinden:	Pos.	Insgesamt
	Anzahl	
Apfel	2301	6
Birnen	2302	
Zwetschken	2303	3
Summe (2301 - 2303)	2399	9

Bewässerung

Bewässerung	Pos.	Ar
Fläche, die tatsächlich im Zeitraum vom 01.11.2009 - 31.10.2010 bewässert wurde	2401	110
Fläche, die bewässert werden könnte	2402	150
Durchschnittlich bewässerte Fläche (Mittelwert der Jahre 2008 - 2010)	2403	120

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT ABI

Das Blatt wird bearbeitet
 Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

Intensivobstanlagen ohne Beerenobst	Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

Figure 11: Questionnaire – land use (part 3)

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bewässerung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Das Blatt "Bewässerung" kann erst nach dem Fertigstellen der Blätter "Ackerland" und "Bodennutzung" beendet werden. Daten und Berechnungen in diesem Blatt verweisen auf Einträge in den Blättern "Ackerland" und "Bodennutzung" und können erst nach Fertigstellen Ihrer Einträge richtig gesetzt bzw. berechnet werden.

Hinweis: Bitte tragen Sie zuerst die tatsächlich bewässerte Fläche bei den einzelnen Positionen ein.
Die für die Bewässerung verbrauchte Wassermenge können Sie je nach vorliegender Information auf zwei Arten angeben:
Entweder geben Sie zu jeder bewässerten Kultur(gruppe) die jeweilige Summe der Bewässerungsgaben in mm an.
Oder tragen Sie die gesamte für die Bewässerung verbrauchte Wassermenge in m³ im Kästchen rechts unten ein.

Bewässerte Kulturarten
Im Zeitraum vom 01.11.2009 - 31.10.2010 mindestens einmal bewässerte Kulturen

	Pos.	Bebaute Fläche	Tatsächlich bewässerte Fläche	Für die Bewässerung verbrauchte Wassermenge im Zeitraum vom 01.11.2009 - 31.10.2010	
				je nach vorliegender Information	
				ENTWEDER in mm zu jeder Kultur(gruppe) (mm= l/m²)	ODER insgesamt in m³
Getreide zur Körnergewinnung (ohne Mais)	2413	693		mm	
Mais (Körnermais, CCM, Silo- und Grünmais)	2414	253		mm	
Eiweißpflanzen (ohne Sojabohnen)	2415			mm	
Kartoffeln	2416	25		mm	
Zuckerrüben	2417			mm	
Raps und Rübsen	2418	148		mm	
Sonnenblumen	2419			mm	
Textilpflanzen (Hanf, sonstige Faserpflanzen)	2420			mm	
Gemüse im Freiland (Feldanbau), Erdbeeren	2421	110	110	90 mm	
Wechselwiesen und Dauergrünland	2422	966		mm	
Sonstige Kulturen auf dem Ackerland	2423	390		mm	
Obstanlagen (einschließlich Beerenobstanlagen)	2424	20		mm	
Weingärten	2425			mm	
Sonstige bewässerte Flächen	2426			mm	
Insgesamt	2449	2605	110		m³

Angewandte Bewässerungsverfahren	Pos.	
Sprinklerbewässerung	2431	ja
Tröpfchenbewässerung	2432	--
Oberflächenbewässerung (Flutung, Furchenbewässerung)	2433	--

Ursprung des im Betrieb verwendeten Bewässerungswassers

	Pos.	
außerhalb des Betriebs	2434	--
	2435	--
im Betrieb	2436	ja
	2437	--

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT AB!

Das Blatt wird bearbeitet.
 Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

Blatt prüfen

← Zur Übersicht

Ergebnisse der Eingabeproofung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

Figure 12: Questionnaire – irrigation (module)

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bewässerung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Das Blatt "Bodenbewirtschaftung" kann erst nach dem Fertigstellen der Blätter "Ackerland" und "Bodennutzung" beendet werden. Daten und Berechnungen in diesem Blatt verweisen auf Einträge in den Blättern "Ackerland" und "Bodennutzung" und können erst nach Fertigstellen Ihrer Einträge richtig gesetzt bzw. berechnet werden.

Bodenbearbeitung und Bodenerhaltung		Pos.	Ar	V/A- Daten
Ackerland (Der Wert wird aus der Position 2001 übernommen)		2500	1992	
Methoden der Bodenbearbeitung				
Herkömmliche Bodenbearbeitung (Scharpflug und Anbaukombination)		2501		
Konservierende Bodenbearbeitung (pfluglose Bearbeitung, Grubber, Egge)		2502		
Direktsaat (ohne Bodenbearbeitung)		2503		
Bodenerhaltung				
Normale Winterkulturen (Wintergerste, Wintererbsen etc.)		2511		
Bodenbedeckende Winterbegrünungen (Variante B.C.C1.D.D1.H.L.) und Zwischenfruchtanbau		2512		
Restbewuchs		2513		
Vegetationsloser Boden		2514		
Fruchtfolge				
Geben Sie den % - Anteil an der Ackerfläche an, auf der mindestens dreimal in Folge (Jahre 2008 - 2010) die gleiche einjährige Kultur angebaut wurde		2515	- bitte auswählen -	

Landschaftselemente		Pos.	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (Ar, aus Position 2099 übernommen)		2530	2605
In den letzten 3 Jahren gepflegte, bereits bestehende Landschaftselemente		2531	--
	Hecken	2532	--
darunter	Baumreihen	2533	--
	Steinmauern	2534	--
In den letzten 3 Jahren neu angelegte Landschaftselemente		2541	--
	Hecken	2542	--
darunter	Baumreihen	2543	--
	Steinmauern	2544	--

Nährstoffe		Pos.	
Landwirtschaftlich genutzte Fläche (Ar, aus Position 2099 übernommen)		2560	2606
Landwirtschaftlich genutzte Fläche, auf der Festmist/Wirtschaftsdünger ausgebracht wird		2561	--
Landwirtschaftlich genutzte Fläche, auf der Festmist/Wirtschaftsdünger innerhalb von 4 Stunden eingearbeitet wird		2562	--
Landwirtschaftlich genutzte Fläche, auf der Gülle ausgebracht wird		2563	--
Landwirtschaftlich genutzte Fläche, auf der Gülle innerhalb von 4 Stunden eingearbeitet wird (bzw. Gülleinjektion)		2564	--

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT AB!

Das Blatt wird bearbeitet
 Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

Blatt prüfen

← Zur Übersicht

Bearbeitungsstand des Blattes

Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

- ❗ Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechende Angabe in Position 2515.
- ❗ Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechenden Angaben zu den Methoden der Bodenbearbeitung (Pos. 2501 bis 2503).
- ❗ Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechenden Angaben zur Bodenbedeckung im Winter (Pos. 2511 bis 2514).
- ❗ Bitte geben Sie an, ob in den letzten 3 Jahren Landschaftselemente gepflegt bzw. angelegt wurden.
- ❗ Bitte geben Sie die Positionen 2561 und 2563 an.

Figure 13: Questionnaire – land management (SAPM)

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bewässerung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Das Blatt "Gartenbau" kann erst nach dem Fertigstellen der Blätter "Ackerland" und "Bodennutzung" beendet werden. Daten und Berechnungen in diesem Blatt verweisen auf Einträge in den Blättern "Ackerland" und "Bodennutzung" und können erst nach Fertigstellen ihrer Einträge richtig gesetzt bzw. berechnet werden.

Erklärung zur Flächeneinheit

Bitte im Blatt "Gartenbau" die Flächenangaben in m² eintragen. (1 ha = 100 Ar = 10.000 m²)
Beispiele: 7,32 ha = 732 Ar = 73200 m²

Für Gartenbau bzw. Feldgemüsebau relevante Flächen (aus "Ackerland" und "Bodennutzung")		Betr.	1234567
	Pos.	m ²	
Gemüse im Freiland: Feldanbau	1506	11000	
Gemüse im Freiland: Gartenbau	1507	7500	
Gemüse unter Glas bzw. Folie	1508		
Blumen und Zierpflanzen: Im Freiland	1509		
Blumen und Zierpflanzen: Unter Glas	1510		
Baumschulen	2009		
Summe über die oben angegebenen Positionen	2100	18500	

Bewirtschaftungsform

Bitte wählen Sie ihre Bewirtschaftungsform (überwiegende Produktionsrichtung) für jeden der angegebenen Betriebe aus!

Pos.	Betrieb	Bewirtschaftungsform 2010
6000	1234567	- bitte auswählen -

Reine Selbstversorgungsbetriebe (einschließlich Blumen-Selbstpflückbetriebe) müssen nach Auswahl "Reine Selbstversorgung" keine weiteren Angaben im Blatt "Gartenbau" tätigen.

Gartenbaubetriebe müssen alle mit GB gekennzeichneten Abschnitte bearbeiten.
Feldgemüsebetriebe müssen alle mit FG gekennzeichneten Abschnitte bearbeiten.

Gartenbaubetrieb (GB)		Betr.	1234567	
		Pos.	m ²	
Flächen in befestigten Gewächshäusern mit Glas-, Folien- oder Kunststoffeindeckung sowie unbefestigte Folientunnels				
	Glashaus einschl. Kunststoffeindeckung beheizt	6001		
	Glashaus einschl. Kunststoffeindeckung nicht beheizt	6002		
	Foliengewächshaus beheizt	6003		
	Foliengewächshaus nicht beheizt	6004		
	Folientunnel	unter 7,5 m Basisbreite	beheizt	6005
		nicht beheizt	6006	
		über 7,5 m Basisbreite	beheizt	6007
		nicht beheizt	6008	
	Freilandfläche (einschl. Feldgemüse, Flachfolie/Vlies, Netzhäuser, Niederglas und Baumschulkulturen)	6009		
Gärtnerisch genutzte Fläche insgesamt (Summe 6001 - 6009)		6010		

Feldgemüsebetrieb (FG)		Betr.	1234567
		Pos.	m ²
Feldgemüse (einschl. Flachfolie/Vlies, Netzhäuser, Niederglas)		6011	
Flächen in befestigten Gewächshäusern mit Glas-, Folien- oder Kunststoffeindeckung sowie unbefestigte Folientunnels		6012	
Gemüsefläche insgesamt (Summe 6011 - 6012)		6013	

Figure 14: Questionnaire – Horticulture and field vegetable cultivation (module, part 1)

Gemüsebau im Jahr 2010 (Anbauflächen einschl. Mehrfachnutzung)

Gartenbaubetrieb (GB) und Feldgemüsebetrieb (FG)	Betr.	1234567		
		Gewächshäuser ¹	Freiland ²	Verarbeitung ³
	Pos.	m ²		
Fisolen	6201			
Grünerbsen	6202			
Einlegegurken (inkl. Schälgurken)	6203			
Salatgurken, Feldgurken	6204			
Kartoffel und Brokkoli	6205			
Kraut	6206			
Andere Kohlgemüse	6207			
Karotten	6208			
Kopfsalat, Bummerlsalat (Lactuca sativa L.)	6209			
Sonstige Blattsalate	6210			
Knollensellerie	6211			
Kräuter	6212			
Kren	6213			
Paprika bunt (inkl. Capia)	6214			
Paprika grün	6215			
Radieschen	6216			
Rispentomaten	6217			
Sonstige Tomaten	6218			
Spargel	6219			
Spinat	6220			
Zwiebeln	6221			
Übrige Gemüsearten	6222			
Gemüsesaatgut und -jungpflanzen	6223			

¹ Gewächshäuser = in Gewächshäusern einschl. Folientunnels
² Freiland = im Freiland einschl. Flachfolie/Mlies, Netzhäuser, Niederglas
³ Verarbeitung = darunter für Verarbeitung (ohne Frischmarkt)

Gartenbaubetriebe (GB)
Alle weiteren Positionen sind nur für Gartenbaubetriebe anzugeben. Haben Sie nur Feldgemüse, vergessen Sie bitte nicht, den Bearbeitungsstand am Ende des Blattes anzugeben.

Art des Betriebs	Betr.	
	Pos.	1234567
	6021	--

Anzahl und Fläche der Glashäuser einschl. Kunststoffeindeckung (ohne Foliengewächshäuser und Folientunnels) nach Altersgruppen

	Betr.	1234567	
		Pos.	m ²
älter als 30 Jahre	6041		
21 bis 30 Jahre	6042		
11 bis 20 Jahre	6043		
bis inkl. 10 Jahre	6044		

Anzahl der Heizanlagen nach Altersgruppen

	Betr.	1234567	
		Pos.	Anzahl
älter als 30 Jahre	Kessel	6051	
	Brenner	6052	
	Heizkanone	6053	
21 bis 30 Jahre	Kessel	6054	
	Brenner	6055	
	Heizkanone	6056	
11 bis 20 Jahre	Kessel	6057	
	Brenner	6058	
	Heizkanone	6059	
bis inkl. 10 Jahre	Kessel	6060	
	Brenner	6061	
	Heizkanone	6062	

Figure 15: Questionnaire – Horticulture and field vegetable cultivation (module, part 2)

Brennstoffe und Energie		Betr:	1234567
Pos.	Einheit	Jahresverbrauch 2009	
Ofenheizöl (rot gefärbt)	6063	Liter	
Heizöl	6064		
Kohle einschl. Koks	6065	Tonnen	
Erdgas	6066	m³	
Flüssiggas	6067	Tonnen	
Fernwärme	6068	MWh	
Biogene Brennstoffe			
Pellets	6069	Tonnen	
Hackschnitzel, Holzabfälle	6070	Schüttraum-	
Rinde	6071	meter	
Sonstige Biogene Brennstoffe (Stroh, Biogas usw.)	6072	--	

Blumen und Zierpflanzenbau (einschl. Mehrfachnutzung) im Jahr 2010

Schnittblumen		Betr:	1234567
		Pos.	m²
In Gewächshäusern einschl. begehbare Folientunnels		6101	
Im Freiland		6103	

Topfpflanzen/Beet- und Balkonpflanzen		Betr:	1234567
		Pos.	Stück
Topfpflanzen		6111	
Beet- und Balkonpflanzen		6112	

Jungpflanzen zum Verkauf		Betr:	1234567
		Pos.	Stück
Schnittblumen		6122	
Topfpflanzen		6123	
Gemüsejungpflanzen		6124	

Baumschulen im Jahr 2010		Betr:	1234567
		Pos.	m²
Baumschulmäßig genutzte Fläche insgesamt		6130	

		Betr:	1234567
		Pos.	Stück
		Produktion insgesamt	Verkaufsfähige Ware aus eigener Produktion im Jahr 2010
			ohne Jungpflanzen
			Jungpflanzen
Obstgehölze		6131	
Rosen		6132	
Laubgehölze	Bäume	6133	
	Sträucher	6134	
	Insgesamt	6135	
Nadelgehölze		6136	
Stauden und Alpenpflanzen		6137	

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT AB!

- Das Blatt wird bearbeitet.
 Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

 Blatt prüfen

 Zur Übersicht

Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

 Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechende Angabe in Position 2515.

 Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechenden Angaben zu den Methoden der Bodenbearbeitung (Pos. 2501 bis 2503).

Figure 16: Questionnaire – Horticulture and field vegetable cultivation (module, part 3)

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bewässerung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Viehbestand/Bienenstöcke
Hinweis: Auch eingestellte Tiere gelten als Teil des Betriebsbestandes und müssen mit angegeben werden!

Gesamtanzahl der Rinder aus der Rinderdatenbank (lt. AMA April 2010)		3300	30
Haltungsverfahren Rinder		Pos.	Anzahl der Plätze
Anbindestall	Einstreu (Festmist und Jauche)	3301	
	Gülle	3302	
Laufstall	Festmist und Jauche oder Tiefstallmist	3303	40
	Gülle	3304	
Sonstige (Iglu, Kälberbox, Liegeplatz bei Freilandhaltung)		3305	8
Gesamtanzahl der Plätze (Summe 3301 - 3305)		3309	48

Pferde und andere Einhufer	Betr.	1234567 (HB) AMA
		V/A- Daten
	Pos.	Anzahl
Pferde und andere Einhufer (Esel, Muli etc.)	3002	

Schweine	Betr.	1234567 (HB) AMA		
		V/A- Daten		
	Pos.	Anzahl		
Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	3011			
Jungschweine von 20 bis unter 50 kg Lebendgewicht	3012			
Mastschweine (einschließlich ausgemerzte Zuchttiere) mit einem Lebendgewicht von 50 kg und darüber	50 bis unter 80 kg	3013	2	
	80 bis unter 110 kg	3014	2V	
Zuchtschweine mit einem Lebendgewicht von 50 kg und darüber	110 kg und mehr	3015		
	Jungsauen	noch nie gedeckt	3016	
		erstmalig gedeckt	3017	
	ältere Sauen	gedeckt	3018	
		nicht gedeckt	3019	
Zuchteber	3020			
Schweine insgesamt (Summe 3011 - 3020)		3049	2 2V	

Gesamtanzahl der Schweine aus Position 3049		3048	2
Haltungsverfahren Schweine		Pos.	Anzahl der Plätze
Teilspaltenboden	3311		
Vollspaltenboden	3312		
Stroh (Tiefstreu oder Schrägboden)	3313	2	
Sonstige (Herkömmliches Festmist - Jauchesystem)	3314		
Gesamtanzahl der Plätze (Summe 3311 - 3314)		3349	2

Schafe und Ziegen	Betr.	1234567 (HB) AMA	
		V/A- Daten	
	Pos.	Anzahl	
Schafe			
Mutterschafe und gedeckte Lämmer (Weibl. Zuchttiere)	3051		
Andere Schafe (inkl. Widder und Lämmer)	3052		
Schafe insgesamt (Summe 3051 - 3052)		3059	
Ziegen			
Ziegen, die bereits gezickelt haben und gedeckte Ziegen (Weibl. Zuchttiere)	3061		
Andere Ziegen (inkl. Böcke und Kitze)	3062		
Ziegen insgesamt (Summe 3061 - 3062)		3069	

Geflügel	Betr.	1234567 (HB) AMA	
		V/A- Daten	
	Pos.	Anzahl	
Masthähnchen und -hühnchen	3101		
Küken für Legezwecke und Legehennen unter einem halben Jahr alt	3102		
Legehennen ein halbes Jahr und älter	3103	10	
Hähne	3104		
Hühner insgesamt (Summe 3101 - 3104)		3139	10 10V
Truthühner	3141		
Enten	3142		
Gänse	3143		
Strauße	3144		
Sonstiges Geflügel (Perlhühner etc.)	3145		

Figure 17: Questionnaire – livestock (part 1)

Gesamtanzahl der Küken für Legezwecke und Legehennen (Summe 3102 - 3103)	3140		10
Halteverfahren Geflügel			
Stroh (Tiefstreu - Laufstall)	3321		
Sonstige (z.B. mobile Stallsysteme)	3322		
Gesamtanzahl der Plätze (Summe 3321 - 3322)	3329		

Sonstige Nutztiere	Betr:	1234567 (HB) AMA
		V/A- Daten
	Pos:	Anzahl
Sonstige Nutztiere (Zuchtwild in Fleischproduktionsgattern etc.)	3071	

Bienen	Betr:	1234567 (HB) AMA
	Pos:	Anzahl
Anzahl der Bienenstöcke	3200	

Einrichtungen zur Lagerung und Aufbereitung von Wirtschaftsdünger (im Erhebungszeitraum in Verwendung stehende Anlagen)

Lagerkapazitäten	Pos.		Fläche bzw. Volumen
Lagerfläche für Festmist	3411	--	m ²
Lagervolumen für Jauche	3412	--	m ³
Lagervolumen für Güllebehälter/-keller	3413	--	m ³
Gülle Lagune	3414	--	m ³
Sind die Lagereinrichtungen abgedeckt?			
Festmist	3421	--	
Jauche	3422	--	
Gülle	3423	--	
Vom Betrieb verbrachter Wirtschaftsdünger in % der erzeugten Gesamtmenge	3401		- bitte auswählen - %

Weidehaltung	Pos.		
Summe der Weideflächen (in den Blättern Ackerland und Bodennutzung)	3500	Ar	966
Im Jahr 2010 beweidete Fläche	3501		
Zeit, die die Tiere im Freien auf der Weide verbringen	3502	Monate pro Jahr	
Gesamtzahl der auf gemeinschaftlich genutzten Flächen (z.B. Almgemeinschaften) weidenden Tiere			
Gesamtzahl der auf gemeinschaftlich genutzten Flächen (z.B. Almgemeinschaften) weidenden Tiere	3511	Anzahl Tiere	
Zeit, die die Tiere auf gemeinschaftlich genutzten Flächen (z.B. Almgemeinschaften) weiden	3512	Monate pro Jahr	

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT AB!

Das Blatt wird bearbeitet.
 Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

- Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechende Angabe in Position 2515.
- Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechenden Angaben zu den Methoden der Bodenbearbeitung (Pos. 2501 bis 2503).

Figure 18: Questionnaire – livestock (part 2)

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bewässerung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Nebentätigkeiten		Pos.	
Werden Nebentätigkeiten (nichtlandwirtschaftliche Erwerbstätigkeiten) ausgeübt, die direkt mit dem Betrieb in Verbindung stehen?		5000	--
Werden nachstehende Nebentätigkeiten ausgeübt?			
Fremdenverkehr, Beherbergung und sonstige Freizeitaktivitäten		5001	--
Handwerk (z.B. Holzschnitzerei)		5002	--
Verarbeitung und Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse (ausgenommen Weinproduktion)		5003	--
Erzeugung und Vermarktung von erneuerbarer Energie		5004	--
Be- und Verarbeitung von Holz (z.B. Sägewerk)		5005	--
Aquakultur		5006	--
Vertragliche Arbeiten (unter Einsatz von Produktionsmitteln des Betriebs)	Für andere land- und forstwirtschaftliche Betriebe	5008	--
	Kommunaldienst Winterdienst udgl.	5009	--
Forstwirtschaft		5010	--
Sonstige (z.B. teilweise Vermietung von überwiegend landwirtschaftlich genutzten Gebäuden)		5011	--
Bedeutung der Nebentätigkeiten			
Anteil der Nebentätigkeiten am Gesamtumsatz des Betriebs in %		5020	--

Fremdenverkehr		Pos.	Anzahl
(z.B. Urlaub am Bauernhof)			
Fremdenzimmer	Anzahl	5031	
	dazugehörige Betten (inkl. Zusatzbetten)	5032	
Ferienwohnungen	Anzahl	5033	
	dazugehörige Betten (inkl. Zusatzbetten)	5034	
Einsaison- oder Zweisaisonbetrieb?		5035	--
Angebot von	Voll-/Halbpension	5037	--
	Frühstückspension	5038	--

Erzeugung von erneuerbarer Energie (für Vermarktungszwecke sowie für den Betrieb)		Pos.	
Einrichtungen nur für den Haushalt sind nicht einzubeziehen			
Verwendete Einrichtungen nach Art der Energiequelle			
Windkraft		5051	--
Biomasse	Feste und flüssige Biomasse	5052	--
	Biogas (Methan)	5053	--
Sonnenkraft		5054	--
Wasserkraft		5055	--
Sonstige Energiequellen		5056	--

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT AB!

Das Blatt wird bearbeitet.
 Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

Ergebnisse der Eingabepfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)
 ⚠ Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechende Angabe in Position 2515.
 ⚠ Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechenden Angaben zu den Methoden der Bodenbearbeitung (Pos. 2501 bis 2503).

Figure 19: Questionnaire – OGA

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bewässerung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | **Arbeitskräfte** | Fragen zur Erhebung

Arbeitskräfte

Das Blatt "Arbeitskräfte" kann erst nach dem Fertigstellen des Blattes "Nebentätigkeiten" beendet werden. Daten und Berechnungen in diesem Blatt verweisen auf Einträge im Blatt "Nebentätigkeiten" und können erst nach Fertigstellen ihrer Einträge richtig gesetzt bzw. berechnet werden.

Registrierte Rechtsform: Einzelperson, natürliche Person
Rechtsform 2010: Einzelperson, natürliche Person

Hinweis: Es sind die im Zeitraum vom 01.11.2009 - 31.10.2010 im Betrieb beschäftigten Arbeitskräfte sowie die zum Stichtag im Betriebshaushalt lebenden Personen anzugeben. Für jede Person ist eine Zeile auszufüllen.

Betriebsinhaber/Betriebsinhaberin = Bewirtschafter/Bewirtschafterin

Pos.		Geburtsjahr (JJJJ)	Geschlecht	Hauptberuflich ausgeübte Tätigkeit	Arbeitszeit im Betrieb	
					in der Landwirtschaft	in der Forstwirtschaft
4001	Inhaber/Inhaberin	--	--	- bitte auswählen -	--	--

Nebenberuflich ausgeübte Erwerbstätigkeiten (Mehrfachauswahl möglich)

keine nebenberuflichen Erwerbstätigkeiten
 Landw. Nebentätigkeiten (in Verbindung mit dem Betrieb)
 andere Erwerbstätigkeiten (außerbetrieblich)

Betriebsleiter/Betriebsleiterin

Inhaber/Inhaberin ist auch Leiter/Leiterin des (Haupt-) Betriebs

Pos.	Verwandtschaftsverhältnis zum Inhaber/zur Inhaberin	Lebt im gemeinsamen Haushalt mit dem Inhaber/der Inhaberin	Geburtsjahr (JJJJ)	Geschlecht	Hauptberuflich ausgeübte Tätigkeit	Arbeitszeit im Betrieb	
						in der Landwirtschaft	in der Forstwirtschaft
4003	- bitte auswählen -	--	--	--	- bitte auswählen -	--	--

Berufsausbildung des Leiters/der Leiterin des (Haupt-) Betriebs (auch für den Inhaber/die Inhaberin als Leiter/Leiterin)

- bitte auswählen -

Nebenberuflich ausgeübte Erwerbstätigkeiten (Mehrfachauswahl möglich)

keine nebenberuflichen Erwerbstätigkeiten
 Landw. Nebentätigkeiten (in Verbindung mit dem Betrieb)
 andere Erwerbstätigkeiten (außerbetrieblich)

Hat der Leiter/die Leiterin in den vergangenen 12 Monaten eine berufliche Weiterbildung absolviert?

--

Familieneigene land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte und sonstige Personen im Betriebshaushalt des Betriebs

Pos.	Verwandtschaftsverhältnis zum Inhaber/zur Inhaberin	Lebt im gemeinsamen Haushalt mit dem Inhaber/der Inhaberin	Geburtsjahr (JJJJ)	Geschlecht	Hauptberuflich ausgeübte Tätigkeit	Arbeitszeit im Betrieb	
						in der Landwirtschaft	in der Forstwirtschaft
4004	- bitte auswählen -	--	--	--	- bitte auswählen -	--	--

Nebenberuflich ausgeübte Erwerbstätigkeiten (Mehrfachauswahl möglich)

keine nebenberuflichen Erwerbstätigkeiten Landw. Nebentätigkeiten (in Verbindung mit dem Betrieb) andere Erwerbstätigkeiten (außerbetrieblich)

Person löschen

Person hinzufügen

Figure 20: Questionnaire – labour force (part 1)

Familienfremde land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte

Familienfremde land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte

Hinweis: Die im Zeitraum vom 01.11.2009 - 31.10.2010 im Betrieb beschäftigten Arbeitskräfte sind anzugeben.

Regelmäßig beschäftigte familienfremde land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte

Beschäftigungsgruppen: Bitte geben Sie zuerst die Daten zur Beschäftigung einer Arbeitskraft an. Dann ergänzen Sie das Feld "Anzahl der Personen, ..." mit der Zahl der Arbeitskräfte, für die das gleiche Beschäftigungsmuster gilt, die also zur gleichen Beschäftigungsgruppe gehören. Fahren Sie zeilenweise solange fort, bis Sie alle Beschäftigungsmuster ihrer Arbeitskräfte erfasst haben.

Pos.	Geschlecht	Anteil an einer Vollarbeitskraft		landw. Nebentätigkeiten (z.B. Urlaub am Bauernhof, Verarbeitung landw. Erzeugnisse)	Anzahl der Personen, für welche alle in der Zeile getätigten Angaben zutreffen	
		in der Landwirtschaft	in der Forstwirtschaft			
4200	--	--	--	--	--	Löschen
	--	--	--	--	--	Löschen
	--	--	--	--	--	Löschen
	--	--	--	--	--	Löschen

Hinzufügen Gesamtanzahl der oben angegebenen Arbeitskräfte **0**

Unregelmäßig beschäftigte familienfremde land- und forstwirtschaftliche Arbeitskräfte (ohne Maschinenring und ohne Nachbarschaftshilfe)

Pos.		Anzahl	
		männlich	weiblich
4301	Personen		
4302	Summe der Arbeitstage		

Inanspruchnahme von Agrar- und Forstdienstleistungen (Maschinenring u.ä.)

Pos.	Arbeitstage
4303	Agrardienstleistungen
4304	Forstdienstleistungen

BITTE SCHLIESSEN SIE DAS BLATT AB!

Das Blatt wird bearbeitet.
 Die Einträge zu diesem Blatt sind abgeschlossen.

Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

- Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechende Angabe in Position 2515.
- Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechenden Angaben zu den Methoden der Bodenbearbeitung (Pos. 2501 bis 2503).

Figure 21: Questionnaire – labour force (part 2)

Hauptseite | Übersicht | Stammdaten | Ackerland | Bodennutzung | Bewässerung | Bodenbewirtschaftung | Gartenbau | Viehbestand/Bienenstöcke | Nebentätigkeiten | Arbeitskräfte | Fragen zur Erhebung

Fragen zur Erhebung mittels elektronischem Fragebogen

Die Beantwortung nachstehender Fragen ist freiwillig!

Die gewonnenen Informationen werden von der Statistik Austria dazu verwendet, die Fragebögen künftiger Erhebungen zu verbessern.

Wer erledigte die unmittelbare Dateneingabe?	- bitte auswählen -
Wurde für das Ausfüllen des Fragebogens die Hilfe der Gemeinde in Anspruch genommen?	- bitte auswählen -
Aus welchen Gründen wurde die Hilfe der Gemeinde benötigt?	- bitte auswählen -
Über welchen Internetzugang verfügt der Betrieb?	- bitte auswählen -
Gab es Probleme bei der Handhabung des Fragebogens?	- bitte auswählen -
Waren der Fragebogen und die angebotenen Hilfen inhaltlich verständlich?	- bitte auswählen -
Wie viele Personen waren an der gegenständlichen Meldung aktiv beteiligt, gegliedert nach:	Personen des Betriebs
	Externe Beteiligte (Steuerberater u.ä.) exkl. Gemeinden
Wie viel Zeit in Minuten wurde für die Erstattung der Meldung benötigt (exkl. Aufwand der Gemeinden)?	Ausfälltätigkeit und inhaltliche Vorbereitung (Unterlagen sichten u.ä.)
	Sonstiges (Wegzeiten zur Gemeinde u.ä.)

Anmerkungen

Falls der hier angebotene Platz (2000 Zeichen) nicht ausreicht, können Sie Ihre Anmerkungen auch per E-Mail an agrarstrukturhebung@statistik.gv.at schicken

[← Zur Übersicht](#)

Ergebnisse der Eingabeprüfung (Mit Doppelklick auf einen Fehler springen Sie zur betroffenen Frage)

- ⚠ Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechende Angabe in Position 2515.
- ⚠ Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechenden Angaben zu den Methoden der Bodenbearbeitung (Pos. 2501 bis 2503).
- ⚠ Sie bewirtschaften Ackerlandflächen. Bitte machen Sie die entsprechenden Angaben zur Bodenbedeckung im Winter (Pos. 2511 bis 2514).
- ⚠ Bitte geben Sie an, ob in den letzten 3 Jahren Landschaftselemente gepflegt bzw. angelegt wurden.
- ⚠ Bitte geben Sie die Positionen 2561 und 2563 an.
- ⚠ Beachten Sie, dass im Abschnitt Gemüsebau im Jahr 2010 die Flächen einschl. Mehrfachnutzung anzugeben sind.
- ⚠ Die Anzahl der angegebenen Plätze ist geringer als die von der AMA übermittelte Anzahl der gemeldeten Rinder.
- ⚠ Die Anzahl der angegebenen Plätze ist geringer als die angegebene Gesamtzahl der Schweine.
- ⚠ Die Anzahl der angegebenen Plätze ist geringer als die von Ihnen angegebene Anzahl der Kücken für Legezwecke und Legehennen.
- ⚠ Für den durch den angegebenen Viehbestand anfallenden Mist wurden keine Lagereinrichtungen angegeben.
- ⚠ Da in Ihrem Betrieb durch den angegebenen Viehbestand Wirtschaftsdünger anfällt, füllen Sie bitte Position 3401 aus.

Figure 22: Questionnaire – voluntary questions regarding the issue of data collection